

Fußball-Randspalte

Viel denken

Tauberbischofsheim. Auf ungewohntes Terrain begaben sich am Montag Trainer und Spieler des Bundesligaaufsteigers 1899 Hoffenheim: In einer alternativen Trainingseinheit lernte die Mannschaft von Trainer Ralf Rangnick im Olympiastützpunkt Tauberbischofsheim die Facetten des Fechtsports kennen. Statt auf dem Fußballplatz versuchten sich die Kicker auf der Planche. Rangnick: »Fechten ist gut für schnelle Füße, vor allem für Abwehrspieler. Weiter wird die Reaktionsfähigkeit geschult.«

Im mannschaftsinternen Degen-Turnier setzte sich Per Nilsson durch – ausgerechnet ein Abwehrspieler. »Das ist eine Sportart mit viel Taktik, man muß viel denken«, sagte der beste Fechter unter den Hoffenheimer Fußball-Profis. (sid/jW)

Hoffnung Basler

Stadt. Der frühere Nationalspieler Mario Basler wird neuer Cheftrainer beim Regionalligisten Eintracht Trier. Der ehemalige Zweitligist, der sich nach nur einem Punkt als Tabellenvorletzte von seinem Trainer Werner Weiß getrennt hatte, stellte den gebürtigen Pfälzer, der als Spieler mit Bayern München zweimal deutscher Meister geworden war, am Montag auf einer Pressekonferenz vor. Der 39jährige unterschrieb an der Mosel einen Zweijahresvertrag.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112173.fußball-randspalte.html>